

Energie Regionen – Projektidee zur Energie-, Stadt- und Ortsplanung in Niedersachsen

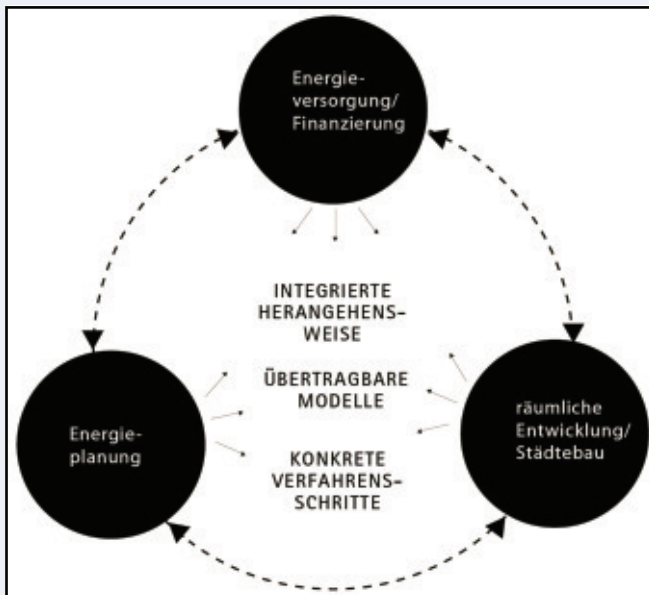


Abbildung 1: Interdisziplinäre Forschungsprojektidee für die integrierte territoriale Entwicklung

Motivation für das interdisziplinäre Forschungsprojekt:

- Für eine aktualisierte Bewertung der unterschiedlichen regionalen Ausgangslagen in Niedersachsen, in Stadt und Land, fehlt eine Verbindung von strategischer räumlicher Planung und Energieplanung;
- Lücken zwischen regionaler Governance und den Maßstäben Stadt/Ort/Stadtteil/Dorf sind eine große Herausforderung für die Transformation des Energiesystems;
- Innovative Ansätze zur Siedlungsentwicklung, zur Energieplanung und zu Finanzierungsmodellen und digitale Entscheidungsunterstützungstools sind noch nicht für die enormen Herausforderungen und Chancen der spezifischen regionalen Fragestellungen entwickelt.

Ziele des interdisziplinären Forschungsprojekts:

- Erarbeitung von spezifischen Szenarien zur Integration der Energieplanung in die örtliche und überörtliche Entwicklung für ausgewählte Pilotregionen in Fokusgebieten, die Stadt und Land in Niedersachsen repräsentativ abbilden, und als Modelle dann landesweit übertragbar sind;
- Innovationen in der räumlichen Planung, in Stromleitungs- und Energiespeicherungsinfrastrukturen, in kleinmaßstäblichen, dezentralen Energieanlagen, sowie in Finanzierungsmodellen einzuschließen;



Abbildung 2: Strategische räumliche Planung und Energieplanung (Pilotregionen, Fokusgebiete)

Ziele des interdisziplinären Forschungsprojekts (Forts.):

- Zusammen mit allen regionalen Stakeholdern Governancemodelle für die regionale Transformation des Energiesystems zu entwickeln, die auf die unterschiedlichen Ausgangssituationen der übertragbaren Pilotregionen anwendbar sind.

Ergebnisse des interdisziplinären Forschungsprojekts:

- Transferkatalog der Pilotregionen und Einflussmatrix zur Ermittlung der regionalen Potenziale Niedersachsens in Siedlungsentwicklung und Energieplanung (Abstraktion, Generalisierung, Transfer in die Kommunal-, Regional- und Landespolitik);
- Typensammlung und übertragbarer Szenarienkatalog für Fokusgebiete;
- Excel/VBA-Szenario- und Entscheidungsunterstützungstool, das state-of-the-art Anforderungen an Qualitätssoftware erfüllt (u.a. einfache Bedien- und Erlernbarkeit, Portabilität, Dokumentation, einfache Wartung/Pflege);
- Exemplarische Umsetzung von Governanceprozessen in Kooperation mit Kommunal-, Regional- und Landespolitikern Niedersachsens.

Cluster „Transformation des Energiesystems“